

Antrag Nr. 12-F-08-0128

Linke&Piraten

Betreff:

Umbenennung der Rudolf-Dietz-Schule - Sachstandsbericht zur Arbeit des Sonderausschusses zur Überprüfung der Benennung von öffentlichen Einrichtungen
- Antrag von Linke&Piraten vom 28.11.2012 -

Antragstext:

Die Mehrheit der Stadtverordneten ist schon seit Jahren der Auffassung, dass die Rudolf-Dietz-Schule in Wiesbaden-Naurod, Grundschule der Landeshauptstadt Wiesbaden, umbenannt werden soll, da sich Rudolf Dietz aufgrund seiner NSDAP-Vergangenheit als Namensgeber für eine Schule nicht eignet.

Eine Umbenennung der Schule ist allerdings bis heute nicht erfolgt.

Am 16.6.2011 beschloss die Stadtverordnetenversammlung auf gemeinsamen Antrag von CDU und SPD:

„Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration bildet einen Sonderausschuss, der auf gesamtstädtischer Ebene die Namen aller öffentlichen Einrichtungen überprüft. Dazu wird zunächst ein Kriterienkatalog für die Benennung von Einrichtungen erarbeitet und anschließend die Namen aller Einrichtungen anhand dieses Kataloges überprüft. Die Liste der ggf. umzubenennenden Einrichtungen wird abschließend der Stadtverordnetenversammlung zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.“

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Sonderausschuss zur Überprüfung der Namen aller öffentlichen Einrichtungen wird um Vorlage eines Sachstandsberichtes seiner Arbeit gebeten.

Wiesbaden, 28.11.2012